



## Angedachtes

Ein Jubel der Begeisterung tönt durchs Stadion – endlich das ersehnte Tor! Doch plötzlich wird es still, der Videobeweis wird eingeschaltet. Das Tor ist ungültig – ein Stöhnen geht durch die Menge – wie oft haben wir dies erlebt bei den Europameisterschaften und uns mit Erleichterung oder Entsetzen der Entscheidung gebeugt. Bei den Olympischen Spielen steht auch die Fairness im Sport oben an. Fairplay bedeutet „Respekt untereinander und die Erhaltung der physischen und psychischen Unversehrtheit durch einen rücksichtsvollen Umgang miteinander und gleiche Chancen und Bedingungen im Spiel“.

Auch außerhalb des Sports ist ein faires Verhalten wichtig für das Zusammenleben in dieser Welt und bedeutet nicht nur gerecht und ehrlich zu sein, sondern sich auch an Vereinbarungen und Regeln zu halten, die vorher verabredet wurden. Achtsamkeit und Ehrlichkeit aber auch Rücksichtnahme und „Verlieren können“ gehört dazu. Wenn wir an die Krisen in der Welt denken und an die Folgen des Klimawandels, merken wir, dass Mensch und Natur nicht fair miteinander umgehen. Der Respekt vor dem Wunder der Schöpfung führt nicht zur Erhaltung ihrer Unversehrtheit oder zum rücksichtsvollen Umgang miteinander und dann stöhnen wir unter der Hitze oder den Folgen des Hochwassers, wollen die Hilferufe der Betroffenen nicht hören und uns lieber im sicheren Häuschen verschanzen in der Hoffnung, dass wir verschont bleiben. Dabei wissen wir als Christen, dass Gott uns den Auftrag gegeben hat, die Schöpfung zu pflegen und zu bewahren und im Frieden miteinander zu leben.

Durch diverse Gebote und Geschichten in der Bibel werden wir immer wieder daran erinnert, solidarisch und fair, d.h. gerecht und ehrlich miteinander umzugehen und im Vertrauen auf Gott nach Fehlern wieder aufzustehen und neu zu beginnen. Ich muss an die Geschichte von Josef denken, der in seinem Hochmut abgelehnt wurde von seinen Brüdern. Sie verstießen ihn, schoben ihn ab und er kam als Fremder in ein anderes Land, wo er durch Abhängigkeit und Rechtslosigkeit in Gefangenschaft kam. Doch er entdeckte die Solidarität mit den Anderen und aus Dankbarkeit kam er frei und konnte eine Karriere beginnen, die ihn bis in die obersten Etagen Ägyptens führte. Nun handelte er überlegter, sammelte Ressourcen des Landes und legte sie nachhaltig in Speicher, so dass die Bevölkerung die Hungerzeit überstehen konnte und auch noch den Nachbarländern und Wirtschaftsflüchtlingen helfen konnte. Alle mussten in der Blütezeit zurückstecken, aber durch diesen Zusammenhalt und die Gastfreundschaft kamen nach der Not Menschen ins Land, die beim Wiederaufbau halfen und sich wie die Familie des Jakob dankbar einbrachten. Der faire und gerechte Umgang miteinander führte nicht nur zur Versöhnung in der Familie, sondern machte auch ein Zusammenleben in der Vielfalt der Kulturen möglich.

Unsere Landeskirche weiß, dass es für Einzelne schwer ist, eine solche Karriere wie die des Josef hinzulegen. Darum ermuntert sie uns mit dem „Siegel der Fairen Gemeinde“, sich zusammenzuschließen und in der Kirche fair und ökologisch zu handeln und in die Gesellschaft auszustrahlen. Wir haben



uns im GKR dazu entschieden, in vierfacher Weise ökologisch zu handeln: d.h. regional und aus fairem Handel einzukaufen, nachhaltig zu wirtschaften und solidarisch in Laib & Seele bzw. mit Flüchtlingen sozial zu agieren. Was das bedeutet, werden Sie beim Erntedankfest erleben. Dann bekommen wir das Siegel „Faire Gemeinde“ verliehen und die Arbeit beginnt - ohne Videoassistent aber hoffentlich fair und mit Ihrer Hilfe. Ich freue mich auf ein Fest der Dankbarkeit über den Reichtum, der auch verpflichtet und glücklich macht.

Ihre D. Schulz-Ngomane



## Einblick

### Arbeit mit Kindern – Judith Urban ist zurück

Pünktlich zum Schuljahresbeginn bin ich zurück und werde ab Ende August wieder die Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde begleiten. Ich freue mich auf bekannte und unbekannte Gesichter, neue Aufgaben, Herausforderungen und Erlebnisse.

Und hier folgt gleich meine erste Einladung zum Schulanfangsgottesdienst. Denn ein neues Schuljahr bringt viel Neues: neue Lehrer, neue Fächer, neue Mitschüler\*innen und viel Neues zu lernen. Für einige von euch ist es das erste Schuljahr und somit etwas ganz Besonderes. Diesen Neuanfang möchten wir gerne gemeinsam mit einem freudigen **Familiengottesdienst am 6. September um 17.00 Uhr** feiern.

### Die Christenlehre findet dann wieder ab der 2. Schulwoche (09.09.) statt:

montags von 16.00 – 17.00 Uhr für die 1.-4. Klasse  
montags von 17.00 – 18.00 Uhr für 5.-7. Klasse  
donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr für die 2.-4. Klasse.



Natürlich werden wir auch wieder gemeinsam Erntedank (29.09.24) und St. Martin (11.11.24) feiern. In den Herbstferien wird es auch dieses Jahr wieder eine ökumenische Kindermusical-Woche (21.10 – 27.10) geben. Also merkt euch die Termine schon mal vor!

Herzliche Grüße, Eure Judith

### Jörg Seewöster: Abschied aus dem GKR



17 Jahre lang war Jörg Seewöster Mitglied im Gemeindegemeinderat, im Juni diesen Jahres hat er sein Amt als Ältester niedergelegt. Uns bleibt, ihm danke zu sagen (Auch wenn er da nie Wert drauf gelegt hat!) für alles Mitdenken und Mitplanen und auch für alles Mit-Handanlegen vor allem in Baufragen. Beim Umbau des Gemeindehauses in den Jahren 2010-2012 hat er der Gemeinde einen unschätzbaren Dienst erwiesen.

Das Gute: Jörg Seewöster bleibt auch nach seinem Ausscheiden aus dem GKR unserer Gemeinde erhalten. Als berufenes Mitglied wird er weiterhin im Ausschuss „Feste und Feiern“ mitarbeiten, als Nachbar wird er bestimmt hin und wieder eine helfende Hand für uns haben und als Freund bleiben viel mit ihm verbunden.

## Kontakte

### GEMEINDEBÜRO

#### Nancy Bischof (Sekretariat)

Mirbachplatz 2, 13086 Berlin, 030 - 960 66 79 0  
buero@kirchengemeinde-weissensee.de  
Mo, Di, Mi | 10-12 Uhr, Do | 16-18 Uhr

**PfarrerIn Katja Gabriel** 0162 - 242 14 58  
gabriel@kirchengemeinde-weissensee.de

**PfarrerIn Dorothea Schulz-Ngomane** 0152 - 186 03 43 5  
schulz-ngomane@kirchengemeinde-weissensee.de

**Pfarrer Fred Pohle** 0176 - 22 08 48 26  
pohle@kirchengemeinde-weissensee.de

**Kantor Thomas Lanz** 0151 - 232 493 45  
lanz@kirchengemeinde-weissensee.de

**Diakonin Judith Urban (Arbeit mit Kindern)**  
030 - 960 66 79 14 urban@kirchengemeinde-weissensee.de

### Gemeindepädagogin Bettina Walzer (Familienarbeit)

0151 - 67 21 82 94 walzer@kirchengemeinde-weissensee.de

### Diakon Matthias Reim (Arbeit mit Jugendlichen)

030 - 923 78 52 42 m.reim@kirche-berlin-nordost.de

**Diakonin Martina Walker (Seniorenarbeit)** 030 - 923 74 00 6  
walker@kirchengemeinde-weissensee.de

### Daniel Krüger (Ev. Kindertagesstätte)

030 - 960 66 79 20 kita@kirchengemeinde-weissensee.de

### Tino Schmidtke (Gemeindefriedhof)

030 - 92 56 254 info@friedhof-weissensee.de

**GEMEINDE IM INTERNET** www.kirchengemeinde-weissensee.de

### Bankverbindung Berliner Sparkasse

IBAN: DE 92 1005 0000 4955 1926 67  
(Bitte immer Name & Verwendungszweck angeben)

**Impressum** Redaktion: Katja Gabriel, Jan Koernicke Gestaltung und Layout: Birgit Hirschmann

## Gemeindeversammlung

Am **15. September 2024** laden wir nach einem kurzen Gottesdienst zur Gemeindeversammlung ein. Die Versammlung beginnt gegen 11.00 Uhr in der Pfarrkirche und dauert bis ca. 12.30 Uhr. In dieser Zeit erhalten Sie zunächst einen kurzen Überblick über das aktuelle Gemeindeleben. Außerdem werden wir von der energetische Sanierung des Gemeindehauses berichten, für die die Bauarbeiten bereits in vollem Gange sind, und einen Blick ins kommende Jahr werfen, denn

am 30. November 2025 sind wieder Gemeindekirchenrats-Wahlen und diesmal wird der gesamte Gemeindekirchenrat neu gewählt.

Anschließend werden wir in Gruppen auseinandergehen um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und um von Ihnen zu hören, was Sie in Hinblick auf Gemeinde und Kirche beschäftigt.

Im Namen des Gemeindekirchenrates herzliche Einladung dazu,

Ihre Pfrn. Katja Gabriel

## Kirchenmusik

Mittwoch, 4. September 2022, 19.30 Uhr

### Sweet Ayres

Das „Ensemble dal Barocco“ spielt auf historischen Instrumenten unter der künstlerischen Leitung von Dearbhla Nolan

Musik für Sopran, Alt, Trompete, Oboe, Streicher und Theorbe von Monteverdi, Purcell, Händel, Vivaldi u.a.



**WEIßENSEER KULTUR SOMMER**  
Schirmherrin: Bezirksbürgermeisterin Dr. Cordelia Koch  
**30.08. – 30.09.2024**  
**Weißenseer Kultursommer**  
Veranstaltungen in den Bereichen  
Kultur  
Geschichte  
Begegnung & Umwelt  
Detaillierte Informationen gibt es in unserem kostenfreien Programmheft.  
Alle Infos gibt es unter [www.weisenseerkultursommer.de](http://www.weisenseerkultursommer.de)

## Musiktausch mit Rivne, Ukraine

Musik verbindet! Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit der westukrainischen Stadt Rivne plant das Bezirksamt Pankow gemeinsam mit der Musikschule Béla Bartók einen Musiktausch und ein anschließendes Konzert im Rahmen des Weißenseer Kultursommers. Beim Freundschaftskonzert am **17. September 2024** um 19.00 Uhr im Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel werden Studierende der Musikhochschule Rivne und Schüler:innen der Musikschule Béla Bartók gemeinsam in einem Orchester spielen. Der Eintritt ist frei.

Um das einwöchige Austausch-Programm, die Unterbringung und den Transport zu finanzieren, bitten wir um Spenden. Diese können Sie direkt auf das Konto des Bezirksamts überweisen (Bezirkskasse Pankow; IBAN DE06 1005 0000 4163 6100 01; Verwendungszweck: 2433000675003/Musiktausch). Da die Kirchengemeinde Weißensee Teil des Partnerschaftsprojektes ist, sammeln wir aktuell auch Kollekten im Gottesdienst für dieses Projekt.

## Erntedank



Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am **29. September 2024** um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche. In diesem Gottesdienst wird unserer Gemeinde das Siegel „Faire Gemeinde“ durch das Umweltbüro der EKBO verliehen. Im Anschluss werden wir gemeinsam

Essen. An dem nachhaltigen, regionalen und saisonalen Buffet können Sie sich gerne beteiligen.

Erntegaben, in Form von haltbaren Lebensmitteln, können ebenfalls zum Gottesdienst mitgebracht werden. Sie schmücken erst unseren Gabentisch und werden anschließend in unserer Laib & Seele-Ausgabestelle verteilt.



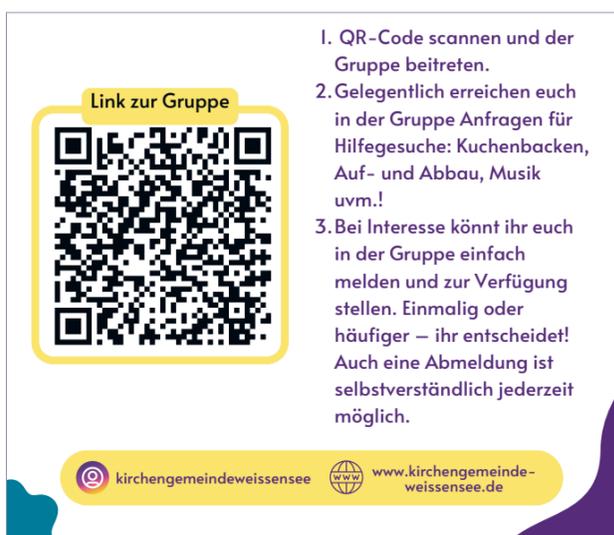
Herzliche Einladung zur  
**WEIN-LESE**  
Ein Abend mit: Texten, Musik und Wein.  
**11. OKTOBER 2024**  
**19.30 UHR**  
Unter dem Motto: Humor ist auch Robert Gernhardt  
**GEMEINDEHAUS MIRBACHPLATZ 2**  
Eintritt frei!

## Helfende Hände Weißensee

In unserer Kirchengemeinde gibt es viele Möglichkeiten sich mit seinen Gaben und Fähigkeiten einzubringen.

Aktuell suchen wir etwa eine:n Fahrer:in für unsere Laib & Seele-Ausgabestelle, die /der mindestens einmal monatlich Mittwochvormittag Zeit hat, um Lebensmittel mit einem Sprinter aus Supermärkten abzuholen. Vielleicht hätten Sie aber auch Lust ältere Gemeindemitglieder zu besuchen und ihnen zum Geburtstag zu gratulieren oder sich hin und wieder um die Blumenbeete im Garten an der Kirche zu kümmern. Dann melden Sie sich doch gerne bei uns.

Für alle, die gelegentlich Lust haben sich in der Kirchengemeinde zu engagieren, gibt es neuerdings aber auch eine Signal-Gruppe und so funktioniert sie:



Link zur Gruppe

1. QR-Code scannen und der Gruppe beitreten.
2. Gelegentlich erreichen euch in der Gruppe Anfragen für Hilfesuche: Kuchenbacken, Auf- und Abbau, Musik uvm.!
3. Bei Interesse könnt ihr euch in der Gruppe einfach melden und zur Verfügung stellen. Einmalig oder häufiger – ihr entscheidet! Auch eine Abmeldung ist selbstverständlich jederzeit möglich.

kirchengemeineweisensee | www.kirchengemeineweisensee.de

## Gottesdienste

SEPTEMBER			
1   So 14. So. n. Trin.	11.00 Uhr	Gabriel, T., BT	Pfarrkirche
6   Fr Schulanfang	17.00 Uhr	Schulz-Ngomane/ Urban	Pfarrkirche
8   So 15. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Pohle, A., Ki.	Pfarrkirche
15   So 16. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Schulz-Ngomane, Ki. anschl. Gemeindeversammlung	Pfarrkirche
22   So 17. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Gabriel/ Hasselmann, Ki., Vorstellung der neuen Konfirmand:innen	Pfarrkirche
29   So Erntedank	10.00 Uhr	Schulz-Ngomane/ Kita anschl. gemeinsames Essen	Pfarrkirche
OKTOBER			
06   So 19. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Gabriel, A., Ki., BT	Pfarrkirche
13   So 20. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Pohle, Ki.	Pfarrkirche
20   So 21. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Walzer, A.	Pfarrkirche
27   So 22. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Schulz-Ngomane	Pfarrkirche
NOVEMBER			
3   So 23. So. n. Trin.	10.00 Uhr	Hasselmann, A., BT	Pfarrkirche

A = Abendmahl, T = Taufe, Ki = Kindergottesdienst, BT = Büchertisch